

Dr. med. Dorette Lamotte

Universitätsklinik für Kardiologie –
Helios Stiftungsprofessur, Herzzentrum Leipzig

Dr. med. Anne Lunkenbein

Universitätsklinik für Kardiologie – Helios Stiftungsprofessur,
Herzzentrum Leipzig

Dr. med. Susanne Mohr

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Dr. med. Sara Ruccius

Kardiocentrum Frankfurt/Main

Dr. med. Petra Schirdewahn

Kardiologische Praxis, Salzatal
Kardiologin in eigener Kardiologischer Praxis



Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft der DGK und unter Beteiligung der AG 30 Psychosoziale Kardiologie. Sie wurde von der Sächsischen Ärztekammer mit 6 Fortbildungspunkten zertifiziert.

Organisatorisches**Ort**

Herzzentrum Leipzig
Strümpellstr. 39, 04289 Leipzig
Hörsaal (Zugang über benachbarte Helios
Park-Klinikum Leipzig)

Termin

Samstag, 11. Mai 2019

Zeit

09:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per E-Mail oder Telefon bis zum 4. Mai 2019 an:
T (0341) 865-1428 (Sekretariat), F (0341) 865-1461
kard.herzzentrum@helios-gesundheit.de

Workshop

Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie am Workshop teilnehmen möchten, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist.

Kursleitung

Dr. med. Hilka Gunold

Die Sächsischen Landesärztekammer hat die Veranstaltung mit 6 Fortbildungspunkten anerkannt. Bitte Barcodeaufkleber der Ärztekammer nicht vergessen!

**HERZZENTRUM
LEIPZIG**

Herzzentrum Leipzig

Strümpellstr. 39, 04289 Leipzig

Universitätsklinik für Kardiologie –
Helios Stiftungsprofessur
Ansprechpartner: Dr. med. Hilka Gunold
T (0341) 865-1428, F (0341) 864-1461
kard.herzzentrum@helios-gesundheit.de
www.herzzentrum-leipzig.de

IMPRESSUM

Verleger: Herzzentrum Leipzig GmbH, Strümpellstraße 39,
04289 Leipzig
Druckerei: Saxoprint GmbH, Enderstr. 92 c, 01277 Dresden

Einladung und Programm
11. Mai 2019, 09:00–14:30 Uhr

Einladung zum 4. Symposium Psychokardiologie

Herzzentrum Leipzig



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den ersten Symposien rückten wir die Relevanz der psychischen Komorbiditäten bei Herzerkrankungen sowie die pathophysiologischen Hintergründe in den Mittelpunkt. Studien zeigen, dass es wichtig ist, Angst und Depressivität bei Herzpatienten zu beachten, um eine optimale Betreuung leisten zu können. Doch wie sieht dieser Weg aus? Die Suche nach der optimalen Betreuung hält noch an – ebenso die nach guten Strukturen.

Wir haben Referenten gewinnen können, die effektive Methoden der Betreuung etabliert haben. Das Symposium soll zeigen, dass dies insbesondere dann realisierbar ist, wenn Kardiologen und Psychotherapeuten zusammenarbeiten, voneinander lernen und gemeinsam neue Wege gehen.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Diskussion am 11. Mai 2019 im Herzzentrum Leipzig.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Holger Thiele

Direktor der Universitätsklinik für Kardiologie – Helios Stiftungsprofessur

Dr. med. Hilka Gunold

Oberärztin an der Universitätsklinik für Kardiologie – Helios Stiftungsprofessur

Psychosoziale Aspekte bei verschiedenen kardiologischen Krankheitsbildern und mögliche Interventionen

Programm

09:00–09:10 Uhr

Begrüßung und Einführung

Gunold

09:10–10:00 Uhr

Müssen wir die Interaktionen von Antidepressiva und Anxiolytika mit kardialer Medikation für Herzpatienten fürchten?

Ruccius

10:00–10:05 Uhr

Psychosoziale Aspekte bei Vorhofflimmern

Lunkenbein

10:05–10:30 Uhr

Multimodale Intervention bei Rhythmusstörungen in der ambulanten Versorgung

Schirdewahn

10:30–10:35 Uhr

Psychosoziale Aspekte bei KHK

Jozwiak

10:35–11:00 Uhr

Unterstützung der Krankheitsbewältigung im Rahmen einer Gruppentherapie

Dannberger/Mohr

11:00–11:20 Uhr Pause

11:20–11:25 Uhr

Psychosoziale Aspekte nach ICD – Schock

Gunold

11:25–11:50 Uhr

EMDR als ein Bestandteil einer psychokardiologischen Betreuung

Hamann

11:50–11:55 Uhr

Psychosoziale Aspekte bei Herzinsuffizienz

Jozwiak

11:55–12:20 Uhr

Stabilisierung in Herzinsuffizienzambulanz und Rehabilitation

Gunold

12:20–12:45 Uhr

Psychosoziale Aspekte bei angeborenen Herzfehlern

Lamotte

12:45–13:30 Uhr Pause

Workshop*

13:30–14:30 Uhr

Prozesskompetenz in der Gesprächsführung zwischen Arzt und Patient

„Nimm es leicht, grad weiß so schwer ist!“

Kriebisch/Gunold

*begrenzte Teilnehmerzahl

Referenten

Dr. med. Gudrun Dannberg

Klinik für Innere Medizin I, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Dr. med. Hilka Gunold

Universitätsklinik für Kardiologie – Helios Stiftungsprofessur, Herzzentrum Leipzig

Prof. Dr. med. Bettina Hamann

Abteilung Psychokardiologie, Kerckhoff-Klinik Bad Nauheim

Dr. med. Joanna Jozwiak

Universitätsklinik für Kardiologie – Helios Stiftungsprofessur, Herzzentrum Leipzig

Dipl.-Psych. Ronny Kriebisch

Psychologischer Psychotherapeut in Niederlassung, Kooperation Herzzentrum Leipzig